

Gott mit uns, 1917

Der Wahlspruch des preußischen Königshauses seit 1701 „Gott mit uns“ war auch der Wahlspruch der deutschen Kaiser seit 1871 und fand sich auf den Koppelschlössern der Soldaten. Der Spruch stammt aus 1. Könige 8,57 und lautet vollständig „Gott mit uns, wie er mit unsern Vätern war“.

In dem Spruch kommt der Gedanke der Erwähltheit des deutschen Volkes zum Ausdruck. Gottes Beistand für die gerechte Sache des Krieges wird für die deutsche Seite in Anspruch genommen. Daher findet sich der Spruch auf Feldpostkarten mit entsprechender Illustration. In diesem Exemplar, das 1917 versandt wurde, ist der Bibelspruch vor dem Hintergrund der deutschen Fahne und der deutschen Kriegsfahne wiedergegeben, während auf der linken Bildhälfte drei Soldaten in andächtiger Haltung die deutsche Fahne halten. Noch im Zweiten Weltkrieg trugen die Soldaten der Wehrmacht den Spruch „Gott mit uns“ auf ihrem Koppelschloss.



Feldpostkarte, gelaufen 1917.

Zentralarchiv der Evangelischen Kirche der Pfalz, Speyer Abt. 173 Nr. 1158.

Text: Andreas Kuhn und Gabriele Stüber



Zentralarchiv der Ev. Kirche der Pfalz – Domplatz 6 – 67346 Speyer
www.zentralarchiv-speyer.de Menüpunkt Archivpädagogik